
Abteilung: 1.5 - Finanzen
Fachbereich: 1 - Herr Seul
Sachbearbeiter: Herr Linden (Tel. 02641/975-269)
Aktenzeichen: 1.5
Vorlage-Nr.: 1.5/456/2021

TOP „VERSCHIEDENES“

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	06.12.2021	öffentlich	Kenntnisnahme

Aufträge zur Instandsetzung von Kreisstraßen im Zusammenhang mit dem Unwetterereignis

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Durch das Unwetterereignis im Juli 2021 wurde u. a. auch die kommunale Infrastruktur im Bereich der Kreisstraßen stark in Mitleidenschaft gezogen.

1. Auftragsvergaben zur notwendige Sicherungs- und Instandsetzungsmaßnahmen

Im Rahmen der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 13.09.2021 hatten wir Sie erstmals darüber informiert, dass vonseiten der Verwaltung unmittelbar nach der Unwetterkatastrophe gegenüber dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz eine Kostenzusicherung abgegeben wurde, damit von dort die Aufträge für notwendige Sicherungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Fachfirmen vergeben werden konnten und welche Aufträge bis dahin bereits erteilt wurden.

Zwischenzeitlich wurden in diesem Zusammenhang vom LBM Cochem-Koblenz weitere Bauaufträge mit einem Auftragsvolumen von insgesamt 1.032.193,13 Euro erteilt.

Im Einzelnen:

Maßnahme	Auftragssumme	Firma
K 24, Ahrbrücke Liers; Verkehrssicherung	9.371,83 Euro	Sauer Verkehrssicherung, Straßenhaus
K 5, Eichenbach - L 73; Böschungssicherung und Durchlas- serneuerung	20.000,00 Euro	Peter Körtgen Bau GmbH, Kelberg
K 33, Berg - Vischel; Böschungssicherung und Banketter- neuerung	13.000,00 Euro	Guido Nett GmbH, Herschbroich
K 5, Brücke in Eichenbach; Einbau von Beton an Flügel- wand/Wiederlager und Versetzung von Böschungspflaster	9.000,00 Euro	Guido Nett GmbH, Herschbroich
K 40, bei Oedingen; Reinigung und Spülung der Entwässerungseinrichtung	600,00 Euro	Hilger GmbH, Oberzissen
K 25, Ahrbrücke Insul; Behelfsbrücke, Herstellung der Spundwandkasten und Verfüllung im oberen Bereich mit Beton	190.772,47 Euro	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co.KG, Dörth
K 28, Ahrbrücke Liers; Behelfsbrücke, Herstellung der Spundwandkasten und Verfüllung im oberen Bereich mit Beton	178.093,62 Euro	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co.KG, Dörth
K 24, Lückenbach; Reinigung der Bachdurchlässe	26.855,21 Euro	Augel GmbH, Weibern
K 28, Straßenführung im Bereich Friedhof Liers - Brückenbauwerk; Ersatzbauwerk, Behebung der Schä- den an der Kreisstraße, den Entwäs- serungsanlagen, Gehwege und Ver- sorgungsleitungen	80.000,00 Euro	Josef Scheiff GmbH & Co. KG, Euskirchen
K 28, OD Obliers; Fahrbahninstandsetzung und Erneue- rung der Rinnenanlage	30.000,00 Euro	Alfred Fuhrmann, Dümpelfeld

K 24, Lückenbach (freie Strecke); Instandsetzung der Fahrbahnunter- spülung	85.000,00 Euro	Backes Bau GmbH, Stadtkyll
K 28, Ahrbrücke Liers/K 25, Ahr- brücke Insul; Herstellung der Montageplätze für den Einschub der Brücken	37.000,00 Euro	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co.KG, Dörth
K 15, Brücke OD Antweiler; Instandsetzungsarbeiten, Verfüllung Auskolkungen, Ausbau Böschungen, Verfüllung Fahrbahn	25.000,00 Euro	Körtgen Bau GmbH, Kelberg
K 28, Ahrbrücke Liers (Behelfsbrü- cke); Asphaltarbeiten inkl. Erdarbeiten, Herstellung Kammerwände	140.000,00 Euro	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co.KG, Dörth
K 25, Ahrbrücke Insul (Behelfsbrü- cke); Asphaltarbeiten inkl. Erdarbeiten, Herstellung Kammerwände	180.000,00 Euro	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co.KG, Dörth
K 15, Antweiler; Asphaltarbeiten	7.500,00 Euro	Josef Scheiff GmbH & Co. KG, Euskirchen

2. Umgang mit weiteren Auftragsvergaben durch das LBM Projektbüro

Nach dem Unwetterereignis wurde bereits eine Vielzahl von Maßnahmen im Bereich der Kreisstraßen veranlasst, um das Straßennetz wiederherzustellen. Es werden aber weitere Maßnahmen erforderlich sein, um die Wiederherstellung voranzutreiben. Aus diesen Grund wird die Verwaltung dem LBM Projektbüro hinsichtlich der Auftragsvergabe von Maßnahmen für den Wiederaufbau ein Handlungsspielraum von 100.000 Euro pro Auftrag einräumen. Innerhalb diesem Handlungsspielraum darf der LBM Aufträge für Wiederaufbaumaßnahmen ohne Beteiligung der Kreisverwaltung vergeben, sofern die Förderfähigkeit nach der VV Wiederaufbau RLP 2021 gegeben ist. Über diese Wertgrenze bzw. für allgemeine Kreisstraßenmaßnahmen gelten die allgemeinen Vergaberegulungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung für die Auftragsvergaben ist gesichert.

Zwar sind im Haushalt 2021 für diese Instandsetzungsmaßnahmen keine originären Mittel veranschlagt. Die Kosten können durch Verschiebungen und Zurückstellung von Maßnahmen gedeckt werden. Im Haushalt 2022 werden entsprechende Ansätze gebildet. Darüber hinaus werden wir für die vorgenannten und weitere Maßnahmen

entsprechende Anträge über den Wiederaufbaufonds stellen. Im Bereich der kommunalen Infrastruktur erfolgt eine 100%-ige Förderung der förderfähigen Kosten.

Im Auftrag

Seul
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor